

Grundwissen 5. Klasse

- **Äquator**
Der längste -> Breitenkreis der Erdkugel (40 077 km). Er teilt die Erde in eine Nord- und Südhalbkugel.
- **Breitenkreis**
Teil des Gradnetzes der Erde. Zwischen dem -> Äquator und dem Nord- bzw. Südpol zählt man jeweils 90 Breitenkreise.
- **Erdachse**
Die gedachte Linie, um die sich die Erde dreht -> Erdrotation . Wo diese die Erdoberfläche schneidet liegen Nord- und Südpol.
- **Erdrevolution**
Die Erde dreht sich einmal pro Jahr um die Sonne.
- **Erdrotation**
Die Erde dreht sich innerhalb von 24 Stunden einmal um sich selbst.
- **Erosion**
Abtragung von Land (Gestein und Boden) durch Wasser, Eis und Wind.
- **Glaziale Serie**
Vom Eis und vom Schmelzwasser geschaffener Formenschatz:
Grundmoräne, Endmoräne, Sander und Urstromtal.
- **Infrastruktur**
Dazu zählen alle Einrichtungen, die zur Entwicklung eines Raumes notwendig sind wie z.B. Verkehrswege, Wasser- und Stromleitungen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser.
- **Intensivierung**
Maßnahmen, die zur Erhöhung des Ertrags pro Fläche führen. Dazu gehören z.B. Maschinen-, Dünge- und Pflanzenschutzmitteleinsatz.
- **Klima**
Der typische durchschnittliche Wetterverlauf in einem Gebiet über einen längeren Zeitraum. Dieser durchschnittliche Zustand der Atmosphäre wird aus Messungen über mindestens 30 Jahre ermittelt.
- **Längengrad = Längenhalkreis= Meridian**
Teil des Gradnetzes der Erde. Durch Greenwich / London verläuft der Nullmeridian. Er teilt die Erdkugel in eine westliche und eine östliche Hälfte von jeweils 0° bis 180° W bzw. O.

- **Sedimentation**
Ablagerung von verwittertem Gesteinsmaterial durch Wasser, Eis oder Wind.
- **Sonderkulturen**
Nutzpflanzen, die besonders hohe Ansprüche an Klima, Boden und Pflege stellen und den Bauern meist auch besonders hohe Einnahmen verschaffen.
- **Standortfaktor**
günstige Voraussetzung für die Ansiedlung eines Industriebetriebes an einem bestimmten Ort; z. B. Vorhandensein von Rohstoffen oder Arbeitskräften, günstige Verkehrslage, Nähe zum Absatzmarkt.
- **Verdichtungsraum**
Gebiet mit einer Fläche von mindestens 100 Quadratkilometern und mindestens 100.000 Einwohnern.

Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen / Kompetenzen:

Kartenarbeit:

- Bestimmung von Himmelsrichtungen
- Lesen einfacher topographischer, physischer und thematischer Karten (Atlas, Stadtplan)
- Zeichnen von Kartenskizzen und Querprofilen
- Übungen zu Entfernungen und zum Maßstab

Informationsbeschaffung und -verarbeitung:

- Zeichnen und Auswerten von Tabellen, Säulen- und Balkendiagrammen
- Graphisches Darstellen von Temperatur und Niederschlag
- Lesen von Klimatabellen, Niederschlags- und Temperaturkurven

Grundwissen 7. Klasse

- **Arid:** D.h. trocken. Es verdunstet mehr Wasser als Niederschlag fällt. Im Klimadiagramm liegt die Temperaturkurve über der Niederschlagskurve.
- **Bewässerungslandwirtschaft:** Die Bewässerung landwirtschaftlicher Nutzflächen dient der Überbrückung der Trockenperiode und der Ertragssteigerung. In Trockengebieten ist sie Voraussetzung für den Anbau. Es gibt unterschiedliche Formen (z.B. Furchen-, Karussell-, Tröpfchenbewässerung, ...).
- **Disparitäten:** Regionale Unterschiede z.B. in der wirtschaftlichen Entwicklung innerhalb eines Staates.
- **Extensive Landwirtschaft:** Weide- und Holzwirtschaft in Ungunsträumen (durch Klima, Gestein oder Relief benachteiligt), die von einer geringen Mechanisierung und einem geringen Kapital- und Arbeitsaufwand gekennzeichnet ist.
- **Golfstrom:** Warme Meeresströmung, die ihren Ausgangspunkt im Golf von Mexiko hat und warmes Wasser quer über den Atlantik bis nach Nordeuropa bringt.
- **Humid:** D.h. feucht. Es fällt mehr Niederschlag, als verdunstet. Im Klimadiagramm liegt die Niederschlagskurve über der Temperaturkurve.
- **Intensive Landwirtschaft:** Landwirtschaftliche Produktion mit hohem Kapitaleinsatz (z.B. Dünger, Maschinen,...) und/oder hohem Arbeitsaufwand.
- **Klima:** Der typische durchschnittliche Wetterablauf in einem Gebiet über einen längeren Zeitraum. Dieser durchschnittliche Zustand der Atmosphäre wird aus Messergebnissen über mindestens 30 Jahre ermittelt.
- **Kontinentalklima:** Auch Landklima genannt. Im Gegensatz zum maritimen Klima sind die Sommer heißer und die Winter kälter. Der Temperaturunterschied zwischen Sommer und Winter ist demnach groß.
- **Luv und Lee:** Die dem Wind zugewandte Seite z.B. eines Gebirges wird als Luv-, die ihm abgewandte Seite als Leeseite bezeichnet. Bei einem Gebirge ist die Luvseite automatisch auch die Regenseite.
- **Maritimes Klima:** Auch Seeklima oder ozeanisches Klima genannt. Im Gegensatz zum kontinentalen Klima sind hier die Sommer kühler und die Winter milder. Der Temperaturunterschied zwischen Sommer und Winter ist

demnach gering. In Europa wird das maritime Klima auch als atlantisches Klima bezeichnet.

- **Monokultur:** Auf einer größeren, zusammenhängenden Fläche wird die gleiche Kulturpflanze meist über einen längeren Zeitraum angebaut (häufig hoher Insektizid- und Pestizideinsatz nötig!).
- **Ressourcen:** Natürliche Hilfsmittel für die Wirtschaft; in der Industrie z.B. Energie, Bodenschätze, Wasser, Luft, Boden, aber auch Arbeitskräfte.
- **Rohstoffe:** Natürliche Stoffe zur Herstellung von Waren, die noch unbearbeitet sind, z.B. Eisenerz oder Bäume.
- **Steigungsregen:** Er entsteht, wenn Luftmassen an Gebirgen zum Aufsteigen gezwungen werden und abkühlen. Der in der Luft enthaltene Wasserdampf kondensiert zu Wassertröpfchen, d.h. es bilden sich Wolken und es regnet.
- **Vegetationsperiode:** Der Zeitraum, in dem die Pflanzen aufgrund der vorhandenen Sonneneinstrahlung wachsen können. Die Vegetationsperiode beginnt, wenn die durchschnittliche Tagestemperatur 5°C beträgt.

Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen / Kompetenzen:

- Auswertung von physischen und thematischen Karten
- Anfertigen von Kartenskizzen
- Lesen und Beschreiben von Satellitenbildern
- Erstellen und Auswerten von Kurvendiagrammen
- Interpretation von Band- und einfachen Flächendiagrammen
- Zeichnen und Auswerten von Klimadiagrammen
- Erläuterung und Interpretation einfacher Statistiken
- Anfertigen und Präsentieren von Schaubildern, Plakaten und Wandzeitungen

Grundwissen 8. Klasse

- **Bodenversalzung**
Durch hohe Verdunstung und aufsteigendes Bodenwasser sammelt sich Salz im oberen Teil des Bodens (Salzkruste).
- **Cash crop**
Agrarprodukt, das für den Export bestimmt ist und damit auf dem Weltmarkt verkauft wird.
- **Desertifikation**
Ausbreitung der Wüste, auch durch menschliche Eingriffe, z. B. durch Überweidung oder Grundwasserabsenkung.
- **Entwicklungsland**
Länder, die einen erheblichen Rückstand gegenüber den westlichen Industrienationen aufweisen. Merkmale der Entwicklungsländer sind u. a. geringe wirtschaftliche Leistungskraft, niedriges Pro-Kopf-Einkommen, Unterernährung großer Teile der Bevölkerung, hohe Analphabetenrate, niedriger Ausbildungsstand, fehlendes Investitionskapital, gering entwickelte Infrastruktur sowie Dominanz des primären Wirtschaftssektors.
- **Innertropische Konvergenzzone (ITC)**
Bereich der äquatorialen Tiefdruckrinne, in dem die Passate der Nord- und Südhalbkugel der Erde zusammenkommen. Die ITC verlagert sich jahreszeitlich mit dem Sonnenstand.
- **Jahreszeitenklima**
Klima, bei dem die Temperaturschwankungen innerhalb eines Jahres größer sind als die innerhalb eines Tages. Jahreszeitenklima ist typisch für die Außertropen, wo warme und kalte Jahreszeiten voneinander unterscheidbar sind. Genau anders herum verhält es sich beim Tageszeitenklima.
- **Passatzirkulation**
Tropischer Luftkreislauf, bei dem die Passate im Bereich der äquatorialen Tiefdruckrinne bzw. der innertropischen Konvergenzzone (ITC) konvergieren. Die warme Luft steigt im Bereich der ITC auf, der Wasserdampf in ihr kondensiert und es kommt zu Niederschlägen (Zenitalregen). Anschließend fließt die Luft zu den Seiten ab, sinkt im Bereich der subtropischen Hochdruckgürtel ab und wird wieder zu Passaten.
- **Pull-Faktor**
So nennt man bei einer Wanderung (Migration) die positiven Bedingungen im Zielgebiet, die den Migranten „anziehen“.
- **Push-Faktor**
So nennt man bei einer Wanderung (Migration) die negativen Bedingungen im Herkunftsgebiet, die den Migranten „abstoßen“.

- **Subsistenzwirtschaft**

Agrarische Wirtschaftsweise bei der Nutzpflanzen (*food crop*) zur Eigenversorgung angebaut werden. Subsistenzwirtschaft ist vor allem in Entwicklungsländern verbreitet.

- **Tageszeitenklima**

Klima, bei dem die Temperaturschwankungen innerhalb eines Tages größer sind als die innerhalb eines Jahres. Tageszeitenklima ist typisch für die Tropen. Genau anders herum verhält es sich beim Jahreszeitenklima.

Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen / Kompetenzen

- Einfache Auswertung Luft- und Satellitenbildern
- Auswertung und Interpretation von Diagrammen und Grafiken
- Auswertung und Interpretation von Klimadiagrammen (Darstellung von Zusammenhängen zur globalen Zirkulation, sowie Verstehen einfacher Zusammenhänge zwischen Vegetation und Klima)
- Anfertigen kartographischer Skizzen

Grundwissen 10. Klasse

- **Epizentrum**

Senkrecht über dem Hypozentrum (= Erdbebenherd in der Erdkruste) liegt an der Erdoberfläche das Epizentrum eines Erdbebens.

- **Global City**

Im Kontext der Globalisierung weltweit führende Stadt mit folgenden Merkmalen: starke Konzentration von Hauptquartieren transnationaler Unternehmen, bedeutendes Finanzzentrum, Standort eines schnell wachsenden Sektors höchstrangiger unternehmensorientierter Dienstleistungen, Sitz internationaler Organisationen, wichtiger Knotenpunkt von Transport- und Verkehrslinien (bedeutender Flughafen oder Hafen), Zentrum industrieller Produktionsstätten, bedeutende Einwohnerzahl. Beispiele: New York, London, Tokio.

- **Hygrische und thermische Jahreszeiten**

Bei hygrischen Jahreszeiten bestimmt der Kontrast von Regen- und Trockenzeit den Jahresverlauf, während thermische Jahreszeiten vor allem durch den Verlauf der Temperatur gekennzeichnet sind.

- **Informeller Sektor**

Er stellt den Bereich einer Wirtschaft dar, der sich der staatlichen Kontrolle in jeder Weise entzogen hat. Beschäftigte in diesem Bereich zahlen zum Beispiel keine Steuern, können sich aber auch nicht auf einen staatlich festgesetzten Mindestlohn berufen.

- **Monsun**

Monsune sind beständig wehende Winde, die im Jahresverlauf ihre Richtung um ca. 180° ändern. Die Monsune sind für den Indischen Subkontinent und für Ostasien typisch.

- **Ökosystem**

In einem Ökosystem stehen die Umweltbereiche Klima, Tiere, Pflanzen, Wasser, Boden, Gesteine und Menschen in enger Wechselwirkung und bilden eine Einheit, die sich im Gleichgewicht befindet. Je nach Bedingungen entwickeln sich unterschiedliche Ökosysteme, wie z.B. Gewässer, Moor, Wiese oder Wald.

- **Permafrostboden (auch: Dauerfrostboden)**

Der Boden kann bis in große Tiefen, teilweise bis zu 1500 Metern, gefroren sein. In den Sommermonaten taut die obere Bodenschicht auf und versumpft aufgrund der unterbundenen Sickerfähigkeit.

- **Plattentektonik**

Die Plattentektonik ist eine auf der Kontinentalverschiebungstheorie aufbauende Vorstellung von der Gliederung der Erdkruste in sieben große und eine Reihe kleinere Platten, die sich mit einer Geschwindigkeit von 3 bis 5 cm pro Jahr bewegen. Es können drei Arten von Plattengrenzen auftreten: konvergierend, divergierend oder Transformstörung.

- **Schwellenland**

Ein Schwellenland ist ein Entwicklungsland, das an der Schwelle zur Gruppe der Industrieländer steht.

- **Segregation**

Die räumliche Trennung von Bevölkerungsgruppen in Städten nach ethnischen oder sozialen Kriterien. Die Abgrenzung kann selbst gesucht, z.B. bei gated communities (= abgeschlossene, abgesicherte Wohnanlage der Mittel- und Oberschicht, oft mit eigener Infrastruktur), oder erzwungen sein.

- **Subduktionszone**

Hier taucht die dünnere und schwerere ozeanische Kruste unter die kontinentale Kruste ab. Aus diesem Prozess resultieren Tiefseegräben und Erdbeben sowie Vulkanismus, da die abtauchende Kruste in der Tiefe aufgeschmolzen wird.

- **Suburbanisierung**

Prozess der Verlagerung des Städtewachstums in die das Stadtrandgebiet bzw. in das städtische Umland (= suburbaner Raum). Die Kern-Rand-Wanderung von Bevölkerung, Einzelhandel sowie Industrie- und Dienstleistungsunternehmen über die Stadtgrenzen hinaus führt zu einem flächenhaften Wachstum der Städte bei gleichzeitiger Entleerung innenstädtischer Bereiche.

- **Tertiärisierung**

Prozess, der die Zunahme des tertiären Sektors (= Dienstleistungssektors) kennzeichnet bei gleichzeitigem Rückgang der Wertschöpfung in der agrarischen und industriellen Produktion.

- **Tragfähigkeit**

Die mögliche Bevölkerungskapazität eines Raumes.

- **Treibhauseffekt**

Der Erwärmungseffekt der Atmosphäre. Er resultiert daraus, dass kurzwellige Sonnenstrahlung an der Erdoberfläche in langwellige Wärmestrahlung umgewandelt wird. Diese wird nach Abstrahlung in Richtung Weltall bevorzugt von Wasserdampf- und Kohlenstoffdioxidmolekülen in der Atmosphäre auf die Erde zurückreflektiert. Dadurch wird die globale Mitteltemperatur in Bodennähe auf + 15 °C angehoben. Man spricht vom natürlichen Treibhauseffekt. Werden die Treibhausgase durch das Zutun des Menschen vermehrt, sodass die Temperatur weiter ansteigt, wird dies als anthropogener Treibhauseffekt bezeichnet.

Geographische Arbeitstechniken und Arbeitsweisen / Kompetenzen

- Bevölkerungspyramiden auswerten
 - Dreiecksdiagramme und Netzdiagramme lesen und interpretieren
 - Kausalprofile erstellen und auswerten
 - Modell des demographischen Übergangs (mit Sterberate, Geburtenrate und Wachstumsrate) grundlegend erklären und konkrete Beispiele interpretieren
 - Komplexere Satellitenbilder auswerten
 - Stadtmodelle erläutern
- Synoptische Profile erstellen und auswerten